



## Vortragsprogramm

- 10.30 – 11.00 Uhr:  
**Der Pfalzbau Ludwigshafen: Grenzübergreifende Kooperation im Tagungsmarkt**  
Hartwig Stark, Prokurist LUKOM Ludwigshafener Kongress- und Marketing-Gesellschaft mbH  
Bastian Fiedler, Prokurist m:con mannheim:congress GmbH



Vor welchen Herausforderungen steht eine Kongressagentur bei der Vermarktung einer neuen Location? Wie bringt man unterschiedliche Vermarktungsansätze und Zielgruppen grenzübergreifend in ein Konzept? Lösungsansätze und Praxisbeispiele für diese Thematik werden am Fall des Pfalzbaus Ludwigshafen der LUKOM Ludwigshafener Kongress- und Marketing-Gesellschaft mbH aufgezeigt.

- 11.30 – 12.00 Uhr:  
**Ziehen Sie eine Ereigniskarte!**  
Elena Ressmann, Geschäftsführerin, Agentur Ressmann



Die Parameter für eine erfolgreiche Eventgestaltung liegen zum einen in einer guten Idee und zum anderen in der detaillierten Vorplanung. Agenturen stehen Ihnen hier als Partner zur Seite, damit Sie „3 Felder überspringen“ können und leichtfüßig ans Ziel kommen. Mit Beispielen aus den unterschiedlichen Eventtypologien geben wir Praxistipps und Anregungen. Denn für ein Event gibt es keine zweite Chance.

- 12.30 – 13.00 Uhr:  
**„autosymphonic – ein Event der besonderen Art“**  
Michel Maugé, Geschäftsführer m:con mannheim:congress GmbH



Hinter dem Titel **autosymphonic** verbirgt sich ein Gesamtkunstwerk, das sich mit Bildern, Video, Licht und Laser sowie Gesangsstimmen und Sprache zu einer multimedialen Sinfonie für Automobile und Orchester verbindet. Mit dabei: Die Söhne Mannheims mit Xavier Naidoo, junge Künstler der Popakademie Baden-Württemberg. m:con unterstützt das **autosymphonic**-Projekt und der Vortrag von Michel Maugé macht Appetit auf einen Event mit Gänsehaut-Garantie!

- 13.15 Uhr:  
**Führung durch das m:con Congress Center Rosengarten Mannheim durch das m:con Team (Treffpunkt am m:con-Stand - Nummer 32)**

- 13.45 – 14.15 Uhr:  
**Neues aus der Veranstaltungsdestination Rhein-Neckar**  
Kirsten Korte, Leiterin des Conventionbureaus Metropolregion Rhein-Neckar



Kirsten Korte ist Leiterin des Convention Bureaus Metropolregion Rhein-Neckar, das im August 2008 von sieben Vertretern der regionalen Veranstaltungsszene gegründet wurde, um die Region als Destination für Kongresse, Tagungen und Events professionell und gemeinschaftlich zu vermarkten. Seit Mai 2009 ist Kirsten Korte dabei und hat seitdem den Pool der Mitglieder auf 23 erhöhen können. Mittlerweile zählen nicht nur Veranstaltungsstätten und -hotels zu den Mitgliedern, sondern auch Dienstleister aus der Branche, wie Agenturen, Veranstaltungstechniker und Facility Services. Das Interesse an der Tagungsdestination Rhein-Neckar wächst und die Information unserer Kunden über die Neuheiten in der Region gehört zu unserem "täglichen Brot".

- 14.30 – 15.00 Uhr:  
**Der Hype um Social Media: Brauche ich Social Media? Und braucht Social Media mich?**  
Marc Reinshagen, Geschäftsführer Reinshagen & Hartung GmbH, Mannheim



Wann ist es sinnvoll, sich im Bereich Social Media zu engagieren und welche Voraussetzungen muss mein Unternehmen oder mein Projekt aufweisen, um erfolgreich bei facebook und Co. mitzumischen?

Eine Auseinandersetzung am Beispiel des Kulturevents **autosymphonic**.

- 15.30– 16.00 Uhr  
**Interaktive Systeme für Show und Event, ein Erfahrungsbericht**  
Dominik Rinnhofer, PONG



Als Teil der Medienkunstgruppe PONG (Heidelberg/Karlsruhe) berichtet Dominik Rinnhofer vom Einsatz interaktiver Elemente in Ausstellungen, Messen und Events. Die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten interaktiver Elemente eröffnen ein weites Feld der direkten Kommunikation mit dem Kunden. Die emotionale Brücke, die durch Interaktionselemente geschlagen wird, wirkt sich positiv auf die Vermittlung der Inhalte aus.

- 16.30 – 17.00 Uhr  
**Complianceproblematik und Lösungsansätze für die Eventbranche**  
Ulrich Semblat (Dipl. SpOec. Univ.), Vorsitzender des Berufsverbandes der Sportökonomien & -manager, Kommunikator & Dozent



VIP- & Hospitality-Angebote sind fester Bestandteil erfolgreicher Marketingkommunikation und wichtiger Bestandteil der Finanzierung von Veranstaltungen. Der "Utz-Claasen-Fall" zeigte, dass vielen Eventverantwortlichen, sowie -teilnehmern nicht unbedingt bewusst ist, welche gesetzlichen Rahmenbedingungen (z.B. StGB, AktG, UWG) zu beachten sind. Um der Zwickmühle der 'Monetik' zu entkommen, offeriert der Vortrag Grundregeln, die für das richtige "Wohlverhalten" (= Compliance) entscheidend sind, um den Veranstaltungserfolg nicht zu gefährden.

- **Moderation: Axel S. - Moderatoren gibt es viele. Aber nur einen Axel S.**



Der pffiffige Entertainer singt, parodiert und jongliert auf allerhöchstem Niveau. Mit Witz und Charme verbindet er als Moderator die Programmpunkte und bereichert diese mit spontanen Showelementen.